

Beste Bewertungen für besten Komfort und Service

Heimische Hotels »Alpenhof«, »Alpenglüh« und »Zechmeisterlehen« erhalten hohe Auszeichnungen

Berchtesgadener Land – Die Urlauber haben entschieden: Auf den Online-Buchungsportalen »Trip Advisor« und »Holiday Check« bewerteten sie drei heimische Hotels mit Spitzenpunktzahlen. Dafür wurden jetzt der »Alpenhof« in Schönau am Königssee, das »Alpenglüh« in Berchtesgaden und das »Zechmeisterlehen« in Schönau am Königssee ausgezeichnet. Alle drei Häuser haben solche Prädikate bereits mehrmals erhalten.

695 Hotels in 35 Ländern dürfen sich heuer über den »Holiday Check Award« freuen. Der begehrte Publikumspreis der Touristik wird bereits zum zwölften Mal in Folge an die beliebtesten Hotels weltweit verliehen. Grundlage für die

Auszeichnung sind im Zeitraum von zwölf Monaten eingegangene Urlauberbewertungen. Unterkünfte, die aufgrund konstant herausragender Bewertungen bereits mindestens fünf Jahre in Folge zu den »Holiday Check Award«-Gewinnern zählen, werden 2017 zusätzlich geehrt und erhalten den erstmals vergebenen »Holiday Check Gold Award«.

Auch das Vier-Sterne-Superior-Hotel »Alpenhof« in Schönau am Königssee kann sich erneut über eine Auszeichnung von »Holiday Check« freuen. Diesmal hat Betreiberfamilie Zapletal Platz sechs des Rankings erreicht. Für das Wellnesshotel ist es nicht die erste Auszeichnung dieser Art.



Die Kunden des Online-Reiseportals »Trip Advisor« sind sich einig: Das Hotel »Zechmeisterlehen« ist das beste in Deutschland. (Fotos: privat)

Die Berchtesgadener Luxusherberge »Alpenglüh« hat den »Holiday Check Award« bereits zum dritten Mal in Folge verliehen bekommen. Inhaber Peter Juhre hat zusätzlich den »Trivago Award« und den »Booking.com Guest Review Award« erhalten. Der Hotelier ist außer sich vor Freude: »So etwas hat in Deutschland noch keine andere Fünf-Sterne-Anlage jemals geschafft«, sagt Juhre am Telefon. Das Ferienparadies »Alpenglüh« belegt übrigens im oberbayerischen »Holiday Check«-Ranking nach wie vor den ersten Platz unter den Nobelpensionen. Auf der bayernweiten Bestenliste steht das »Alpenglüh« im monatlichen Vergleich auf dem sensationellen zweiten Rang aller 19000 gelisteten Hotels, Pensionen und Apartmentanlagen.

Für die Vergabe des Awards gelten strenge Regeln: Um in

die Auswahl für die Auszeichnung zu kommen, muss ein Hotel über einen Zeitraum von zwölf Monaten mindestens 50 Bewertungen erhalten. Die Unterkünfte müssen zudem von mindestens 90 Prozent ihrer Gäste weiterempfohlen werden. Eine weitere Hürde stellen die sogenannten »Holiday Check«-Sonne dar, mithilfe derer Urlauber Hoteldetails wie Zimmer, Lage und Umgebung, Service und Gastronomie eines Hauses beurteilen können. Die Skala reicht von 1,0 (sehr schlecht) bis 6,0 (sehr gut). Potenzielle Award-Hotels müssen einen Gesamtschnitt von mindestens 5,0 Sonnen aufweisen.

Die höchste Auszeichnung des Reiseportals »Trip Advisor« hat heuer das Schönauer Vier-Sterne-Superior-Hotel »Zechmeisterlehen« erhalten. Es landete in der Kategorie

»Top Hotels in Deutschland« auf Platz eins. Eine Verbesserung um neun Plätze im Vergleich zu den beiden Vorjahren. Das familiengeführte Luxushaus punktet unter anderem mit seinem großzügigen Wellnessbereich inklusive einem 800 Quadratmeter großen Naturbadesee sowie dem reichhaltigen kulinarischen Angebot. »Die Saunalandschaft, die Pools und der Naturbadesee sind wirklich eine Oase der Erholung. Kann nicht mehr getoppt werden«, schreibt ein Gast in seiner Bewertung.

»Der Travellers' Choice Award ist für uns ein großes Kompliment«, sagt »Zechmeisterlehen«-Chefin Andrea Angerer. »Unsere Familie und Mitarbeiter sind jeden Tag mit viel Herzblut dabei, damit sich jeder Gast in unserem Haus rundherum wohlfühlt.«

Christian Fischer



Nina Harter von »Holiday Check« überreichte den Award persönlich an »Alpenglüh«-Chef Peter Juhre.

Rund 20000 Euro Schaden:

Auffahrunfall mit fünf Fahrzeugen

Piding – Ein Gesamtschaden in Höhe von rund 20000 Euro entstand am Freitag bei einem Auffahrunfall auf der Bundesstraße 20 in Piding. Beteiligt waren insgesamt fünf Fahrzeuge.

Gegen 11.30 Uhr befand sich ein 19-jähriger Teisendorfer gerade mit seinem Pkw Audi auf der Heimfahrt von Bad Reichenhall nach Teisendorf. In Piding auf Höhe des dortigen Autohauses bemerkte der Mann den Bremsvorgang des vor ihm fahrenden Wagens offenbar zu spät, wodurch es zum Zusammenstoß kam.

Durch den Aufprall wurde der Wagen des Geschädigten noch auf den vor ihm stehenden Pkw geschoben.

Zwei nachfolgende Fahrzeugführer hielten zu wenig Abstand und es kam trotz eingeleiteter Vollbremsungen zu weiteren Zusammenstößen. Glücklicherweise wurde dabei nur ein Teilnehmer leicht verletzt. Die Polizei leitete gegen den 19-Jährigen ein Strafverfahren wegen fahrlässiger Körperverletzung ein. fb

Wohnsitzloser beging mehrere Straftaten:

Polizei nimmt 29-Jährigen fest

Freilassing – Wegen diverser Straftaten nahm die Freilassing Polizei am Samstag einen 29-Jährigen Wohnsitzlosen fest. Der Mann war überprüft worden, nachdem er im Auto geschlafen hatte.

Eine Freilassingerin war auf den Mann aus dem Raum Köln aufmerksam geworden, da dieser in der Bräuhausstraße bei laufendem Motor in seinem Fahrzeug schlief. Bei einer anschließenden Kontrolle durch die Polizei Freilassing stellten die Beamten neben einer erheblichen Alkoholisierung fest, dass die angebrachten Kennzeichen nicht für den BMW zugeordnet werden konnten. Die Überprüfung zeigte, dass die Kennzeichen am Vortag von einem Skoda entwendet worden waren. Der BMW war weder zugelassen noch versichert und versteuert. Der 29-Jährige war bereits am Freitag wegen ähnlicher Delikte aufgefallen.

Weitere Ermittlungen ergaben, dass sich der Mann am Freitag den BMW von privat gekauft und in Betrieb genommen hatte.

fb

Verkehrsforum informiert:

Bahn-Reisezentrum schließt

Bad Reichenhall – Die Nachricht schlug wie eine Bombe ein: Im April wird das Reisezentrum der Deutschen Bahn in Bad Reichenhall geschlossen. Es gibt dann im gesamten Kurgebiet keinerlei Möglichkeit mehr, eine Reiseauskunft einzuziehen oder eine Fernverkehrs-Fahrkarte zu erwerben.

Nur in den S-Bahn-Zügen der Berchtesgadener Land Bahn werden nach wie vor kundenfreundlich die Nahverkehrstickets angeboten. In der Monatsversammlung des Verkehrsforums, am Mittwoch, 1. Februar, um 18.30 Uhr, im Restaurant Masala in Bad Reichenhall, wird darüber diskutiert.

Auch am Chiemsee:

55-Jähriger bricht ins Eis ein

Prien – Nicht nur am Königssee (siehe eigener Artikel), sondern auch am Chiemsee brach am Wochenende ein Mann ins noch nicht tragfähige Eis ein. Der 55-Jährige aus dem Landkreis Rosenheim landete urplötzlich und für ihn völlig überraschend etwa 200 Meter südwestlich der Herreninsel bei Prien im eiskalten Wasser. Ein Zeuge hatte dies glücklicherweise bemerkt und sofort einen Notruf abgesetzt. Ein weiterer Passant, der einen Schlitten mit sich führte, konnte schließlich eingreifen. Ihm gelang es, seinen Schlitten so

weit zu dem Eingebrochenen zu fahren, dass sich dieser daran festhalten konnte.

Der enorm geschwächte 55-Jährige wurde mit vereinten Kräften zurück auf die Eisfläche gezogen und von den Helfern unverzüglich auf die Herreninsel verbracht. Dort erwartete ihn der mit dem Rettungshubschrauber Christoph 14 eingetroffene Notarzt. Mit einer nur noch knapp über 30 Grad liegenden Kern-Körpertemperatur kam der 55-Jährige auf die Intensivstation im Krankenhaus in Prien. Nach ersten Er-

Studienfahrt:

Auf den Spuren Martin Luthers

Bad Reichenhall – Anlässlich des Jubiläums »500 Jahre Reformation« bietet das Katholische Bildungswerk Berchtesgadener Land vom 18. bis 22. April eine Studienfahrt zu den Lebensstationen und Wirkungsstätten Martin Luthers an. Ziele sind die Städte Wittenberg, Eisleben, Erfurt, Eisenach und Coburg. Besichtigt werden beispielsweise die Wartburg, Luthers Geburtshaus und das Augustinerkloster, in dem er seine Mönchsjahre verbrachte, die Schlosskirche Wittenberg sowie der Dom in Erfurt und die Veste Coburg. Die Reiseleiter sind Edeltraud Scheel und Max Aman. Zu dieser Reise gibt es einen eigenen Prospekt, den Interessierte in der Geschäftsstelle des Katholischen Bildungswerkes anfordern können. Anmeldungen bis spätestens 14. Februar unter Telefon 08651/984400 oder unter info@bildungswerk-bgl.de. fb

Familienwegweiser jetzt erhältlich

Berchtesgadener Land – Der neue Familienwegweiser für das Berchtesgadener Land liegt ab sofort in der sechsten Auflage vor. Die Broschüre für Familien, Eltern, Erziehende und junge Menschen enthält Informationen über Ämter, medizinische Versorgung, Familien in besonderen Lebenslagen, Bildungs- und Berufshilfen und öffentliche Einrichtungen mit Ansprechpartnern und Telefonnummern. Den Familienwegweiser gibt es kostenlos im Landratsamt Berchtesgadener Land unter Telefon 08651/773-495. fb

Tageshoroskop von Montag, den 30. Januar 2017

	Widder Sie sind ziemlich gelangweilt. Daher hoffen Sie augenblicklich, dass Ihr Alltag ein wenig Belebung erfährt. Alles Neue und Unbekannte übt deshalb einen besonders starken Reiz auf Sie aus.	21.3. – 20.4.		Waage Sie neigen dazu, eine Entscheidung zu fällen, ohne darüber nachzudenken. Einwände sollten Sie prüfen. Verlagern Sie Ihre Aktivitäten! Es wäre schade, wenn Sie Ihre Kraft falsch einsetzen.	24.9. – 23.10.
	Stier Irgendwie kommen Sie in der letzten Zeit beruflich und privat nicht so recht voran. Befreien Sie sich doch einmal von den beengenden Umständen, damit Ihnen wieder alle Wege offen stehen.	21.4. – 20.5.		Skorpion Heute neigen Sie dazu, den zweiten Schritt vor dem ersten zu tun. Versuchen Sie, Ihre Ungeduld zu bezwingen. Sie müssen Ihren Dispositionskredit jetzt nicht auf Biegen und Brechen ausreizen.	24.10. – 22.11.
	Zwillinge Ein plötzliches Ereignis zwingt Sie heute zu schnellem Handeln. Und dabei stellen Sie zu Ihrer Überraschung fest, dass Ihre Möglichkeiten ganz enorm sind. Nutzen Sie diese auch bitte aus.	21.5. – 21.6.		Schütze Sie haben sich total verrannt. Sticheleien zu diesem Thema machen Sie besonders gereizt. Bringen Sie Ordnung in Ihr Leben! Sie können es sich erlauben, eine Idee mit Nachdruck zu vertreten.	23.11. – 21.12.
	Krebs Eine sehr reizende Episode könnte Ihnen den heutigen Tag verschönern und schier unvergesslich machen. Sie müssen sich nur ein bisschen aufgeschlossener zeigen und schon wird es klappen.	22.6. – 22.7.		Steinbock Bereinigen Sie eine Unstimmigkeit! Ihrer Autorität tun Sie damit keinen Abbruch, Ihr Umgang wird sich aber wieder normalisieren. Sie haben mit gesundheitlichen Belastungen zu kämpfen.	22.12. – 20.1.
	Löwe Gegen die im Job bestehenden Widerstände anzukämpfen, wäre momentan vollkommen sinnlos. Es wäre jetzt wirklich bedeutend besser, die Zweifler mit fundiertem Fachwissen zu überzeugen.	23.7. – 23.8.		Wassermann Teilen Sie Ihre Freizeit ein, wobei die Pflichten am Wochenanfang den kleineren Teil darstellen sollten. Kümmern Sie sich um die Familie. Verwandtschaftsbesuch hat auch erfreuliche Seiten.	21.1. – 19.2.
	Jungfrau Machen Sie einen Rückzieher! Sie zeigen damit keine Schwäche. Im Gegenteil, Sie könnten dadurch Schaden vermeiden. Neue Kontakte sollten Sie genießen, aber machen Sie keine Zukunftspläne.	24.8. – 23.9.		Fische Sie können froh sein, dass man Ihnen einen Tipp gibt. Dadurch können Sie Ihr weiteres Vorgehen darauf einstellen und sich Mühe ersparen. Eine Grundsatzdiskussion mit dem Partner steht an.	20.2. – 20.3.